

Installation Graffiti auf Landurlaub

Gia Simetzberger, 2010

im Rahmen des Symposiums Gailtal Art 2010 in Rattendorf, Kärnten

Beschreibung des Kunstprojektes "Graffiti auf Landurlaub"

Dieses Projekt spielt sich im idyllischen Augebiet um Rattendorf im mittleren Gailtal ab. Auf „Landurlaub“ befinden sich drei mobile Prismen, auf denen Abbildungen von Street Graffiti symbolhaft angebracht sind. Sie dienen als **Allegorie der Welt der Street Graffiti**.

Fotos von typischen urbanen Graffiti wurden ausschnittsweise, zum Teil gezerrt, digital nachbearbeitet, zu Collagen umgearbeitet, als Vinyldruck auf metallische Hohlkörper (drei Prismen) aufgezogen. So entstehen drei „Reisende“, **drei „Urlauber“**. Diese „Urlauber“ werden in die Landschaft gestellt und bei ihrem „Landurlaub“ fotografiert.

Die **Botschaft** dieser Aktion: Graffiti als Symbole der Jugendkultur treten in direkten Kontakt mit Natur... wie wird es ihnen mit diesem Landaufenthalt ergehen? Viele junge Leute sind vielleicht noch nie wirklich der Natur begegnet... Doch diese Kunst-Aktion lässt auch andere Interpretationen zu, die den BeobachterInnen überlassen bleiben mögen.

Die drei Graffiti-Allegorien werden bei ihrem Landaufenthalt entlang des **Wasser-Erlebnisweges** bei Rattendorf in der Au, am Wasser, auf der Wiese, unter Bäumen, auf Steinen etc. fotografiert.

Eine Selektion der **Fotografien** wird gedruckt und ausgestellt (beim Symposium) bzw. vorgeführt (weitere Verarbeitung der Fotos mit Tonaufnahmen der Umgebung im Herbst).

Nach ihrem Ausflug in die wunderschöne Landschaft an der Gail und an deren kleineren Nebengewässern dienen die Graffiti-Objekte als Ausstellungsobjekte im **Dorf-Kulturhaus (Gemeinschaftshaus)** – machen dort sozusagen kurze „Erholungspausen“ vom Urlaub.

Nach dem Symposium ziehen sie weiter...

(gs) - Gia Simetzberger, gia@giasim.eu, 06645671784

<http://giaart.wordpress.com/galerie/kunstprojekte>

<http://gailtalnetz.wordpress.com/bildende-kunst/symposium>